

Ode an die Freude

Freude, schöner Götterfunken
Tochter aus Elysium,
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.
Deine Zauber binden wieder
Was die Mode streng geteilt
Alle Menschen werden Brüder
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Joy, beautiful spark of the gods,
Daughter from Elysium,
We enter, drunk with fire,
Heavenly One, thy sanctuary.
Your magic binds again
What convention strictly divides;
All people become brothers,
Where your gentle wing abides.

Joie, belle étincelle divine,
Fille de l'assemblée des dieux,
Nous pénétrons, ivres de feu,
Ton sanctuaire céleste.
Tes charmes rassemblent
Ce que, sévèrement, les coutumes divisent;
Tous les humains deviennent frères,
lorsque se déploie ton aile douce.

Gioia, bella scintilla divina,
figlia dell'Elisio,
noi entriamo ebbri e frementi,
o celeste, nel tuo tempio.
Il tuo incanto rende unito
ciò che la moda rigidamente separò,
i mendichi diventano fratelli dei principi
dove la tua ala soave freme.

Alegría, bella chispa divina,
Hija del Elíseo,
penetramos ardientes de embriaguez,
¡Oh celeste! en tu santuario.
Tus encantos atan los lazos
que la rígida moda rompiera;
Y todos los hombres serán hermanos,
bajo tus alas bienhechoras.



Bei PULSEofEUROPE-Veranstaltungen wird die Ode als gemeinschaftliches Erlebnis gesungen, während die offizielle EU Hymne „ohne Worte“ auskommt und in der universellen Sprache der Musik, die europäischen Werte Freiheit, Frieden und Solidarität zum Ausdruck bringt. Oben ist die erste Strophe, exemplarisch für die >30 Sprachen der 28 EU Länder, in deutsch, englisch, französisch, italienisch und spanisch abgedruckt.

Die Melodie der Hymne stammt aus der Neunten Symphonie, die Ludwig van Beethoven im Jahr 1823 als Vertonung der von Friedrich Schiller 1785 verfassten „Ode an die Freude“ komponierte.

Die Hymne symbolisiert nicht nur die Europäische Union, sondern auch Europa im weiteren Sinne. Mit seiner „Ode an die Freude“ brachte Schiller seine idealistische Vision zum Ausdruck, dass alle Menschen zu Brüdern werden – eine Vision, die Beethoven teilte. 1972 erklärte der Europarat Beethovens „Ode an die Freude“ zu seiner Hymne. 1985 wurde sie von den EU-Staats- und -Regierungschefs als offizielle Hymne der Europäischen Union angenommen.

Die Europäische Hymne soll die Nationalhymnen der EU-Länder nicht ersetzen; sie steht vielmehr für die Werte, die diese Länder teilen. Die Hymne erklingt bei offiziellen Feierlichkeiten unter Beteiligung der Europäischen Union und üblicherweise bei allen Arten von Veranstaltungen mit europäischem Charakter.

Let's be the **PULSEofEUROPE**

Pulse of Europe e.V. www.facebook.com/pulseofeurope
www.pulseofeurope.eu www.twitter.com/pulseofeurope



PULSEofEUROPE

Sichtbar werden. Hörbar werden.

Positive Energie aussenden.

Den spaltenden Tendenzen entgegenwirken.

Jeden 1. Sonntag 14 Uhr im Ruhrgebiet

...und in über 120 weiteren Städten in Deutschland und Europa.



Essen
+ Mülheim a.d.Ruhr
Innenstadt Essen- Marktkirche
www.pulseofeurope.eu/ESSEN

Herten
Antonius-Straße
www.pulseofeurope.eu/Herten

Bochum
+ Dortmund + Witten
Platz des europäischen Versprechens
www.pulseofeurope.eu/Bochum

Für eine vereinte und demokratische Europäische Union.
Für die Bewahrung von Frieden, Freiheit und Rechtsstaatlichkeit.
Für Toleranz, Respekt und die Achtung von Menschenwürde.
Für die Weiterentwicklung Europas.

Die zehn Grundaussagen des PULSEofEUROPE

1. Europa darf nicht scheitern

Die Europäische Union droht zu zerfallen. Jedoch nur gemeinsam haben die europäischen Länder ausreichenden Einfluss, die sich rasant verändernde Welt mitzugestalten. Es ist von existenzieller Bedeutung, dass alle, denen Europa wichtig ist, aktiv werden und Zeichen setzen. Für die europäische Idee geht es jetzt um alles!

2. Der Frieden steht auf dem Spiel

Die Europäische Union war und ist in erster Linie ein Bündnis zur Sicherung des Friedens. Dieser wird von innen und außen bedroht: Nationalistische und protektionistische Strömungen nehmen zu. Gesellschaften driften auseinander. Bisher verlässliche politische Strukturen und Bündnisse werden in Frage gestellt oder lösen sich gar auf. Wer in Frieden leben will, muss sich für Zusammenhalt stark machen. Europa darf sich nicht spalten lassen!

3. Wir sind verantwortlich

Jede und jeder Einzelne ist verantwortlich für die Gestaltung unserer Zukunft. Niemand kann sich herausreden. Zu hoffen, es werde schon alles gut gehen, ist brandgefährlich. Europa braucht jetzt uns alle, um für Menschenwürde, Freiheit, Gleichheit, politische Vielfalt und Solidarität einzustehen. Wir müssen destruktiven und rückwärtsgewandten Tendenzen entschieden entgegentreten. Demokratie lebt nur, wenn die Bürger sich aktiv beteiligen. Demokratie scheitert nicht an ihren Gegnern, sondern an der Untätigkeit der Demokraten.

4. Grundrechte und Rechtsstaatlichkeit sind unantastbar

In mehreren Mitgliedsstaaten der Europäischen Union werden bereits Grundrechte wie Presse-, Meinungs- und Versammlungsfreiheit verletzt und die Rechtsstaatlichkeit wird eingeschränkt. Diese Angriffe auf das Fundament des geeinten Europas sind nicht hinnehmbar. Gewaltenteilung und Rechtssicherheit sind gemeinschaftsweit zu gewährleisten. Staatliches Handeln darf nur auf Grundlage rechtmäßiger und demokratisch legitimer Gesetze erfolgen. Unabhängige Gerichte, Gesellschaft und Presse müssen ihre Kontrollaufgabe wahrnehmen können.

5. Wirtschaftliche Freiheit und soziale Verantwortung verbinden

Das Zusammenspiel von Personenfreizügigkeit, Dienstleistungsfreiheit, freiem Waren- und Zahlungsverkehr ist Grundlage des Binnenmarkts und Voraussetzung für individuelle Freiheit und Wohlstand in Europa. Zukunftsfähig ist aber nur eine nachhaltige Wirtschaft. Um den Zusammenhalt in der Europäischen Union zu stärken sind zudem weitere Schritte zur Angleichung der Lebensverhältnisse und der Chancengerechtigkeit erforderlich.

6. Reformen sind notwendig

Die Europäische Union muss erhalten bleiben, damit sie verbessert werden kann. Und ohne Verbesserung wird sie nicht erhalten bleiben. Bürger müssen aktiv in Reformprozesse eingebunden werden, so dass die Einheit Europas von allen mitgetragen wird. Ein breiter öffentlicher Diskurs über die zentralen europäischen Themen ist Grundlage für demokratische Teilhabe. Bedenken müssen gehört und an ihren Ursachen muss gearbeitet werden. Es geht um Transparenz und Glaubwürdigkeit! Die europäische Idee muss verständlicher werden und für jeden greifbar sein.

7. Vielfalt und Gemeinsames leben

Die Vielfalt innerhalb Europas ist großartig. Sie zu erhalten und regionale Unterschiede zu wahren, muss europäisches Programm sein. Gleichzeitig verbindet die Europäer viel: Die Geschichte eines jeden Landes ist etwas Besonderes, doch kann sie nicht ohne die Geschichte anderer Länder geschrieben werden. Die sprachlichen und kulturellen Traditionen in Europa haben sich immer gegenseitig durchdrungen und beeinflusst - und werden dies auch weiterhin tun. Vielfalt und Gemeinsamkeit sind also kein Widerspruch: Niemand muss sich zwischen regionaler, nationaler und europäischer Identität entscheiden!

8. Europäische Identität stärken

Das Gefühl der Zusammengehörigkeit macht Europa erst lebendig. Es geht um die Entwicklung einer europäischen Zivilgesellschaft! Wir müssen europäisch denken lernen und verstehen, dass das Wohl und Wehe unserer europäischen Nachbarn uns direkt betrifft. Hierzu braucht es eine länderübergreifende Öffentlichkeit. Je mehr sprachliche und kulturelle Verständigung wir fördern, desto größer sind die Chancen, Verständnis füreinander zu gewinnen. Dazu gehört eine ausgewogene und verständliche Berichterstattung. Gefragt ist eine gesamteuropäische und nicht nur eine nationale Sicht.

9. Aufstehen, aktiv werden, wählen gehen!

Lasst uns den europäischen Gedanken wieder sichtbar und hörbar machen. Wir wollen die schweigende Mehrheit aufrütteln. Wir sind überzeugt, dass die Zahl der Menschen, die der europäischen Idee positiv gegenüberstehen, größer ist als die Zahl ihrer Gegner. Macht Euch für Europa stark und diskutiert mit. Geht wählen und gebt europafreundlichen Parteien Eure Stimme.

10. Alle können mitmachen - und sollen es auch!

Pulse of Europe ist eine Bewegung der europäischen Zivilgesellschaft, überparteilich und unabhängig. Alle, denen die europäische Idee wichtig ist, können sich einbringen. Der europäische Pulsschlag soll spürbar sein.

Pulse of Europe ist eine überparteiliche und unabhängige Bürgerinitiative, die 11/2016 in Frankfurt am Main gegründet wurde. Angesichts vermehrten Auftretens rechtspopulistischer und nationalistischer Parteien ist es ihr Anliegen, dieser Entwicklung mit einer öffentlichen, pro-europäischen Bewegung entgegenzutreten.

Brexit-Schock und Trump-Wahl waren entscheidende Auslöser, nicht auf weitere einschneidende Ereignisse zu warten, sondern die vermutete schweigende Mehrheit der Europa-Befürworter wachzurütteln, um eine mögliche Zerstörung der Europäischen Union zu verhindern. Spektakuläre Aktionen sollen Europa von den Köpfen in die Herzen bringen.

Seit Februar 2017 gab es jeden Sonntag um 14 Uhr Kundgebungen auf öffentlichen Plätzen in zahlreichen europäischen Städten.

Seit Mai 2017 finden die Kundgebungen jeweils am ersten Sonntag des Monats statt.

Auch nach Erreichen der ersten Ziele, bei den Wahlen in den Niederlanden, Frankreich und Deutschland, nationalistisch dominierte Regierungen zu verhindern, sieht sich PULSEofEUROPE in der Pflicht, europäische Werte zu verteidigen, z. B. wenn in Europa Rechtsstaatlichkeit, Presse- und Meinungsfreiheit abgebaut werden.

Der PULSEofEUROPE schlägt ruhrgebietsweit: PoE Gruppen aus Essen + Mülheim a.d.Ruhr, Bochum + Dortmund + Witten sowie Herten führen Aktionen im Ruhrgebiet durch. Gemeinsam wollen sie die „schweigende Mehrheit“ für Europa in der Metropole Ruhr sichtbar und hörbar machen. Jede(r) kann als BesucherIn, SpenderIn, HelferIn oder im Orga-Team dabei sein.

Mehr Infos unter: www.pulseofeurope.eu/Ruhrgebiet

